

## Sicherheitsdatenblatt

### 1. Bezeichnung des Stoffes und des Unternehmens

<b>Produktbezeichnung</b>	In Flaschen und Dosen bis 25 l.
Synonyme/Handelsname	Methylester / Agowa pflanzliches Lampenöl
Produktanwendung	Als Brennstoff für Öllampen und Fackeln, Brennstoff für transportable Heizgeräte und als Zündflüssigkeit zum Anzünden von Holzkohle und Holzscheiten.
Unternehmensbezeichnung	Agowa ApS Viaduktvej 5 DK-6260 Viby J Dänemark Telefon +45 87471050
Notfalltelefon:	+45 87471050 (am Tag)

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

	CAS-Nr.	Wt/Wt %	EC-Symbole	EC-Risikohinweise
Fettsäuren C <sub>8-16</sub> , Methylester	111-11-5	0 – 100	Xi	R36/R38
	67762-40-7	0 – 100	k.A.	k.A.

Die Grenzwerte für Arbeitsplätze sind in Abschnitt 8 aufgelistet.

Informationen zur letalen Konzentration/letalen Dosis (LC/LD) sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

In Abschnitt 16 finden Sie die Risikohinweise im Volltext.

## 3. Mögliche Gefahren

Europäische  
 Gefahreneinstufung: Dieses Produkt ist klassifiziert als Xi – Reizstoff; R36/38 reizt Augen und Haut

Notfallübersicht: Flüssigkeit und Dampf leicht entflammbar.  
 Reizt Augen und Haut.

Mögliche gesundheitliche  
 Auswirkungen

Augen - Kann geringe bis mäßige Reizung auslösen.

Haut - Kann bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt zu einer milden oder primären Reizung führen.

Einatmung - Keine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen bei normalem Gebrauch zu erwarten. Das Ausgesetztsein von Dämpfen und Nebel kann eine Reizung der Luftwege verursachen.

Einnahme - Kann zu einer Reizung des Gastrointestinaltrakts führen

Bei Erhitzen kann das Produkt verdampfen. Hierdurch können Reizungen der Augen, Haut und oberen Luftwege auftreten.

Physikalische/chemische

Gefahren - Da Flüssigkeit und Dampf leicht entflammbar sind, können sie durch Hitzeeinwirkung, Funken oder offene Flammen entzündet werden. Behälter können durch Erhitzen explodieren. Dämpfe können sich zur Zündquelle suchen und einen Flammenrückschlag verursachen.

Umweltgefährdung - Keine bekannt

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augen - Bei Kontakt mit den Augen, diese sofort mit reichlich Wasser über einen Zeitraum von 15 Minuten spülen.

Bitte einen Arzt aufsuchen.

Haut - Bei Kontakt mit der Haut, diese mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Wenn die Reizung anhält, bitte Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Gebrauch waschen.

Einatmung - An die frische Luft gehen. Falls Person nicht atmet, künstlich beatmen. Falls die Atmung erschwert ist, Sauerstoff geben. Bitte sofort einen Arzt aufsuchen.

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen - Fortsetzung**

Einnahme - Wenn das Produkt verschluckt wurde, bitte kein Erbrechen provozieren. Suchen Sie einen Arzt auf. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas in den Mund.

#### **5. Maßnahmen zur Feuerbekämpfung**

Löschmittel - Kleine Feuer: CO<sub>2</sub>, Trockenchemikalie oder Wasserdampf  
Große Feuer: Schaum

Ungeeignete Löschmittel - Gespritztes Wasser kann sich gegen Feuer als unwirksam erweisen.

Flammpunkt  
und Methode - 74° C PMCC  
Explosionsgrenze  
an der Luft - Niedriger: k.A.  
Höher: k.A.

Selbstentzündungs-  
temperatur - k.A.

Besondere  
Schutzausrüstung - Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzkleidung tragen.

Andere Feuer-  
bekämpfungsmaßnahmen - Behälter/Flaschen mit großen Mengen Wasser kühlen/spülen, bis weit nach Löschen des Feuers.  
Dämpfe können sich zu einer Zündquelle suchen und einen Flammenrückschlag verursachen.

Gefährdung durch das  
Produkt - Bei unvollständiger Verbrennung besteht die Gefahr von Kohlenmonoxidbildung.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen - Schutzkleidung und Schutzausrüstung tragen. Wenn sich Dampf bildet, sollte ein geeignetes NIOSH/MSHA
- Umweltschutzmaßnahmen - Deichen Sie den Ausfluss des verschütteten Materials mithilfe von Erde oder Sandsäcken ein, um die Kontamination von Kanalisation, Oberflächen und Grundwasser zu minimieren.
- Vorgehen bei der Überlauf-/Leckagebeseitigung - Bereich lüften und alle Zündquellen entfernen. Überlauf auffangen. Aufsaugen oder mit Sand oder einem anderen nicht brennbaren Material bedecken und zum Entsorgen in einen Behälter füllen. Sauberes, funkenfreies Werkzeug zum Aufsammeln des Materials verwenden.

Weitere Informationen zu personenbezogene Sicherheitsmaßnahmen, siehe Abschnitt 8.  
Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung - Gemäß guter Hygiene- und Sicherheitspraxis handhaben. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach dem Hantieren sorgfältig waschen.
- Lagerung - Kühl und trocken und vor Hitze, Funken und offenem Feuer geschützt lagern. Gelagert in Übereinstimmung mit 29 CFR 1910-106/NFPA 30. Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden.

## 8. Expositionsbegrenzung/Personenschutz

- Allgemeine  
Vorsichtsmaßnahmen - Vermeiden Sie das Einatmen von (erhitzten) Dämpfen. Augen- und Hautkontakt vermeiden.
- Belastungsgrenzwerte - Nicht etabliert
- Personenschutz-  
ausrüstung - Augen – Schutzbrille oder Gesichtsschutz mit Augenschutz, je nach Gefährdungsgrad.
- Hautschützende  
Handschuhe - Nitril  
Je nach Gefährdungsgrad kann zusätzliche Personenschutz-ausrüstung erforderlich sein, etwa Schutzstiefel und komplette Schutzkleidung.
- Einatmung - Nicht erforderlich bei Raumtemperatur. Wenn jedoch Dampf oder Nebel generiert wird, sollte ein geeignetes NIOSH/MSHA-geprüftes Atemschutzgerät getragen werden. Ein NIOSH/MSHA-geprüftes,

umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder eine Atemschutzmaske mit Luftzufuhr sind erforderlich, wenn die Konzentration die Kapazität der Luftreinigungspatrone des Atemschutzgeräts übersteigt.

**WARNUNG:** Atemschutzgeräte mit Luftreinigung schützen nicht in Umgebungen mit Sauerstoffmangel.

Umweltexposition - Bitte wenden Sie sich an Agowa, um detaillierte Informationen zu erhalten.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

Aggregatzustand bei 22°C -	Flüssig
Aussehen -	Wässrig weiß
Geruch -	Moderig
Siedepunkt/Siedebereiche -	> 177°C bei 760 mm Hg (101,3kPa)
Flammpunkt und Methode -	< 74°C PMCC
Entflammbarkeit (Feststoff, Gas) -	k.A.
Explosionsgefährlichkeit -	k.A.
Brandfördernde Eigenschaften -	k.A.
Dampfdruck -	Bei 22°C < 1 mm Hg
Relative Dichte -	0,87
Wasserlöslichkeit -	Vernachlässigbar bei 22°C

## **10. Stabilität und Reaktivität**

Stabilität - Stabil unter normalen Betriebsbedingungen

Zu vermeidende Zustände - Reagiert mit starken Basen unter Bildung von Methanol

Zu vermeidende

Materialien - Oxidationsmittel und starke Basen vermeiden.

Gefährliche

Zersetzungsprodukte - Bei unvollständiger Verbrennung besteht die Gefahr von Kohlenmonoxidbildung.

## **11. Toxikologische Informationen**

Akute orale Toxizität bei

Ratten - Die akute orale LD<sub>50</sub> liegt vermutlich bei über 23 g pro Kilogramm Körpergewicht.

Augenreizung bei

Kaninchen - Es wird erwartet, dass die unverdünnte Lösung bei Kaninchen zu einer leichten, vorübergehenden Reizung führt.

Hautreizung bei

Menschen - Ein Pflastertest bei Menschen mit einer Einwirkzeit von 25 Stunden mit C8-10 Methylester ergab, dass das Produkt eine leichte Hautreizung hervorruft. Die Reizung war allerdings leichter als die, die von einer 4-prozentigen wässrigen Seifenlösung verursacht wurde.

## **12. Umweltinformationen**

Die erwartete 96-Stunden-LC<sub>50</sub> bei Sonnenbarschen liegt über 423 mg/l.

Mikrobiologische

Hemmung - Keine bei 10.000 mg/l

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit allen Bundes-, Landes- und regionalen Vorschriften geschehen. Das Entsorgen über den Ausfluss, die Kanalisation oder direkt in der Natur ist verboten.

## **14. Transportinformationen**

U.S. DOT - Entflammbare Flüssigkeit, n.o.s (Methyloctanoat), NA 1993, III

## **15. Zusätzliche behördliche Informationen**

WGK

Wassergefährdungsklasse - 1 – geringe Wassergefährdung

EC-Einstufung und Kennzeichnung

Gemäß der Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC

Symbol - Xi – Reizend

Risikohinweis (s) - R36/3 Augen- und hautreizend

Sicherheitshinweis (s) - S24/2 Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

S37/3 Geeignete Handschuhe und Gesicht-/Augenschutz tragen

S26 – Bei Kontakt mit den Augen sofort mit reichlich Wasser spülen.

S28 – Bei Hautkontakt sofort mit reichlich Seife und Wasser waschen

## **16. Weitere Informationen**

Europa

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2001/58/EC erstellt

Risikohinweis (s) - R36/38 Augen

## **16. Weitere Informationen, Fortsetzung**

### USA Kennzeichnung

- Achtung - Flüssigkeit und Dampf leicht entflammbar. Kann Augen Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten.  
Augen- und Hautkontakt vermeiden. Nach dem Hantieren sorgfältig waschen. Bei guter Belüftung verwenden.
- Erste Hilfe - Bei Haut- oder Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser spülen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen.  
Wenn die Reizung anhält, bitte Arzt aufsuchen.
- Feuer - Kleine Feuer mit CO<sub>2</sub> oder Trockenchemikalien löschen. Große Feuer mit Schaum löschen.

Herausgeber des Sicherheitsdatenblatts: +45 87 47 10 50

Die Herausgabe eines Sicherheitsdatenblatts ist gesetzlich vorgeschrieben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass das Produkt als gefährlich einzustufen ist, wenn es mit geeigneten Sicherheitsmaßnahmen und wie vorgesehen gehandhabt wird. Die hier aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Arbeitsschutz und die Gesundheitsfürsorge.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die von Agowa als verlässlich eingestuft werden und sind nach gegenwärtigem Wissensstand des Unternehmens korrekt. Die Informationen beziehen sich auf das hier beschriebene Produkt und lassen sich nicht auf den Gebrauch in Kombination mit anderen Verfahren übertragen. Agowa übernimmt keinerlei Verantwortung für Verletzungen des Empfängers oder einer dritten Person oder für Schäden an Eigentum, die durch falsche Anwendung des kontrollierten Produkts entstanden sind.